Ressort: Auto/Motor

Machnig will alle Opel-Jobs erhalten

Berlin, 18.02.2017, 14:32 Uhr

GDN - Die Bundesregierung hofft, die mögliche Übernahme von Opel durch die französische PSA-Gruppe ohne Jobverluste zu vollziehen: "Ziel ist es, alle Standorte und Arbeitsplätze zu erhalten", sagte der Regierungskordinator für die Verhandlungen, Matthias Machnig (SPD), der "Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung". Der Staatssekretär im Bundeswirtschaftsministerium verwies auf eine geltende Betriebsvereinbarung, die Standorte und Arbeitsplätze bis zum Jahr 2020 garantiert.

Diese Woche war bekannt geworden, dass der US-Mutterkonzern General Motors die deutsche Tochterfirma nach jahrelangen Verlusten verkaufen will. Machnig sagte der Zeitung weiter, dass das Zusammengehen mit den Franzosen der deutschen Marke gute Perspektiven biete. "Die Fusion ist eine Chance für Opel", sagte er. Das Unternehmen könne auf diese Weise neue Märkte erschließen und gemeinsame Vertriebswege nutzen. Die Lage sei völlig anders als vor acht Jahren, als mitten in der Finanz- und Wirtschaftskrise das komplette Aus für Opel zur Debatte stand und die Politik mit Staatshilfen eingreifen wollte. "Alle Vergleiche mit 2009 sind abwegig", sagte Machnig dazu.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-85517/machnig-will-alle-opel-jobs-erhalten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com